

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 33,- DM
zuzüglich Porto
Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt
Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.
Telefon: (06 11) 8 06 21

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung gestattet

ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1983

Nummer: 33

Witterung und Landwirtschaft in der Zeit vom 11.08.1983 bis 17.08.1983

Nachdem die Tagesmittelwerte der Lufttemperatur im Wochenverlauf überwiegend bis unter 15 Grad Celsius gesunken waren (14.08.), führte in der zweiten Hälfte der Berichtswoche die Advektion feuchtwarmer Luftmassen aus dem Mittelmeerraum zu einem Temperaturanstieg. Örtlich, besonders im Alpenvorland kam es zu ergiebigen gewittrigen Niederschlägen, die in den betroffenen Gebieten für eine ausgeglichene oder positive klimatische Wasserbilanz sorgten. Überwiegend jedoch blieb die Bilanz bei potentiellen Wochenverdunstungsraten bis zu 35 mm stark negativ.

Zuckerrüben und Mais haben die zur Verfügung stehenden natürlichen Bodenwasserreserven vielfach ausgeschöpft. Während regelmäßig beregnete Maisbestände überwiegend gut bis sehr gut entwickelt sind, lassen unberegnete Bestände zunehmend die Blätter verwelken. Die unter Wassermangel leidenden Pflanzen sind in ihrer Entwicklung oft stark zurückgeblieben. Der Kolbenansatz ist meist verkümmert und die Gesamttrockenmasse geht zurück. Teilweise wird erwogen, diese Bestände vorzeitig zu ernten. Bei Maisbeständen, die bereits die Teigreife erreicht haben, sollte die Beregnung eingestellt werden. Hier leistet diese nicht nur keinen Beitrag zu einem höheren Ertrag, sondern setzt darüber hinaus die Lufttemperatur in den Beständen und die Temperatur der Pflanzen herab, was zu einer verzögerten Reife führt.

Wie bereits berichtet, litten neben dem Mais besonders die Zuckerrüben unter diesem doch recht extremen Vegetationsjahr mit seinem naßkalten Mai und den trockenen Sommermonaten. Das bundesweite Durchschnittsgewicht der Rübenkörper liegt um etwa 30 % unter dem Vergleichswert des Vorjahres und 13 % unter dem Durchschnittswert der Jahre 1969-1982. Auch der Zuckergehalt liegt rund 10 % unter dem Durchschnitt (Wirtschaftliche Vereinigung Zucker e.V. vom 15.8.1983). Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, daß zur Ermittlung dieser Werte nicht zwischen beregneten und unberegneten Flächen unterschieden wurde. Das bedeutet, daß unberegnete Bestände noch wesentlich schlechter abschneiden.

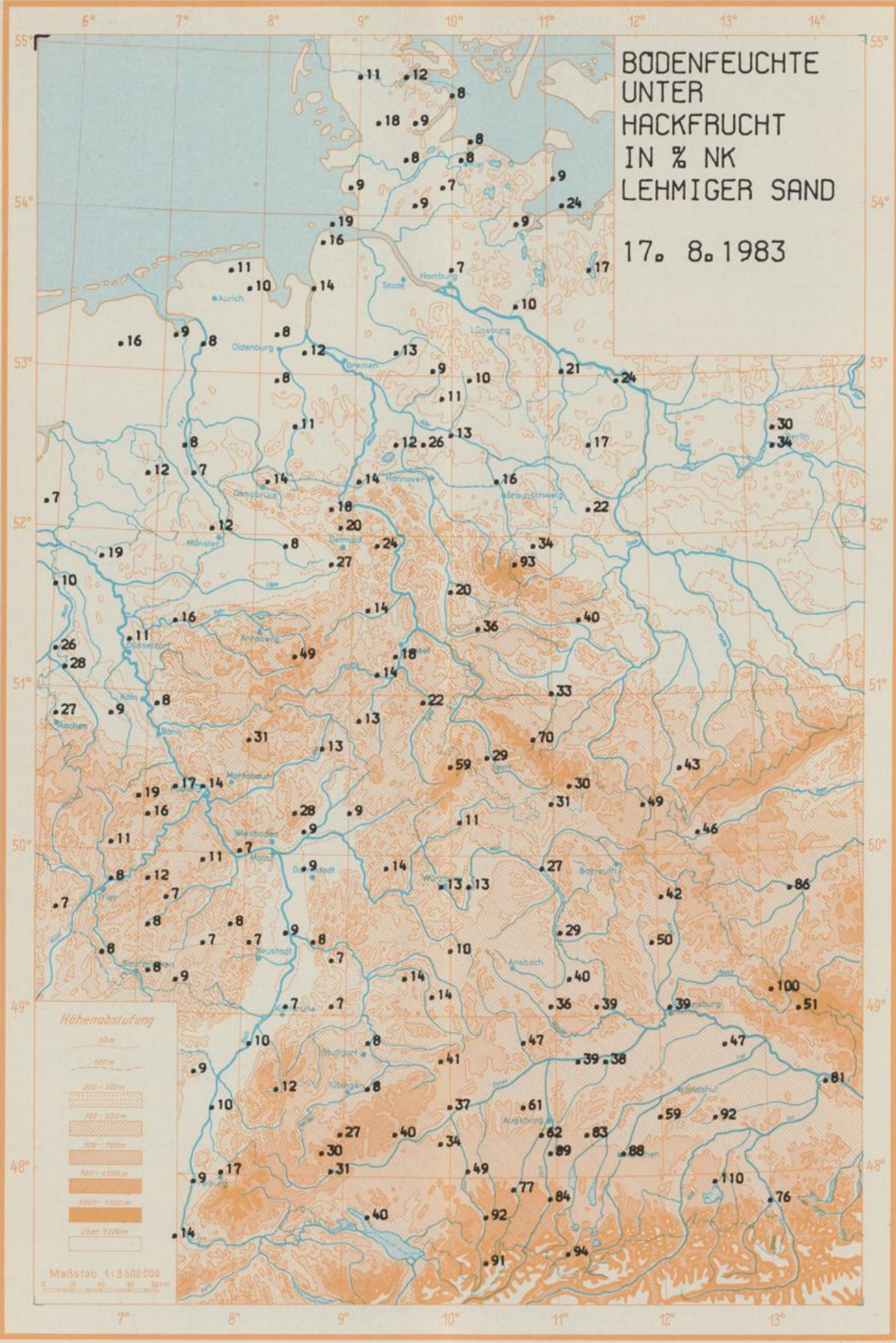
Der Mähdrusch des Getreides wurde von der trockenen Witterung begünstigt. Im Norden konnte die Winterroggenernte größtenteils beendet werden. Die Bestimmung der Fallzahlen im Raum Ahrensburg deutete auf eine gute Backqualität sowohl bei Sommer- als auch bei Winterweizen hin. Wie im übrigen Bundesgebiet liegen auch hier die Erträge beim Sommergetreide meist unter dem vieljährigen Durchschnitt. Zweifellos eine Folge der beschleunigten Abreife!

Nachdem die Bestellung des Winterrapses in der Vorwoche aufgenommen wurde, sind erste Schläge bereits aufgelaufen. Die Trockenheit beeinträchtigt neben einer ordnungsmäßigen Saatbettbereitung für die Rapsaussa auch den Herbizideinsatz im Voraufverfahren. Dennoch wird dieser von einigen Pflanzenschutzämtern empfohlen, da ein Bekämpfen von Kamille und kreuzblütigen Unkräutern in Nachaufverfahren zu unsicher ist.

Ausblick: Abgesehen von einzelnen Gewittern bleibt es zunächst trocken und sehr warm. Ab der Wochenmitte etwas kühler.

BODENFEUCHTE
UNTER
HACKFRUCHT
IN % NK
LEHMIGER SAND

17. 8. 1983



Höhenabstufung



Maßstab 1:3 500 000

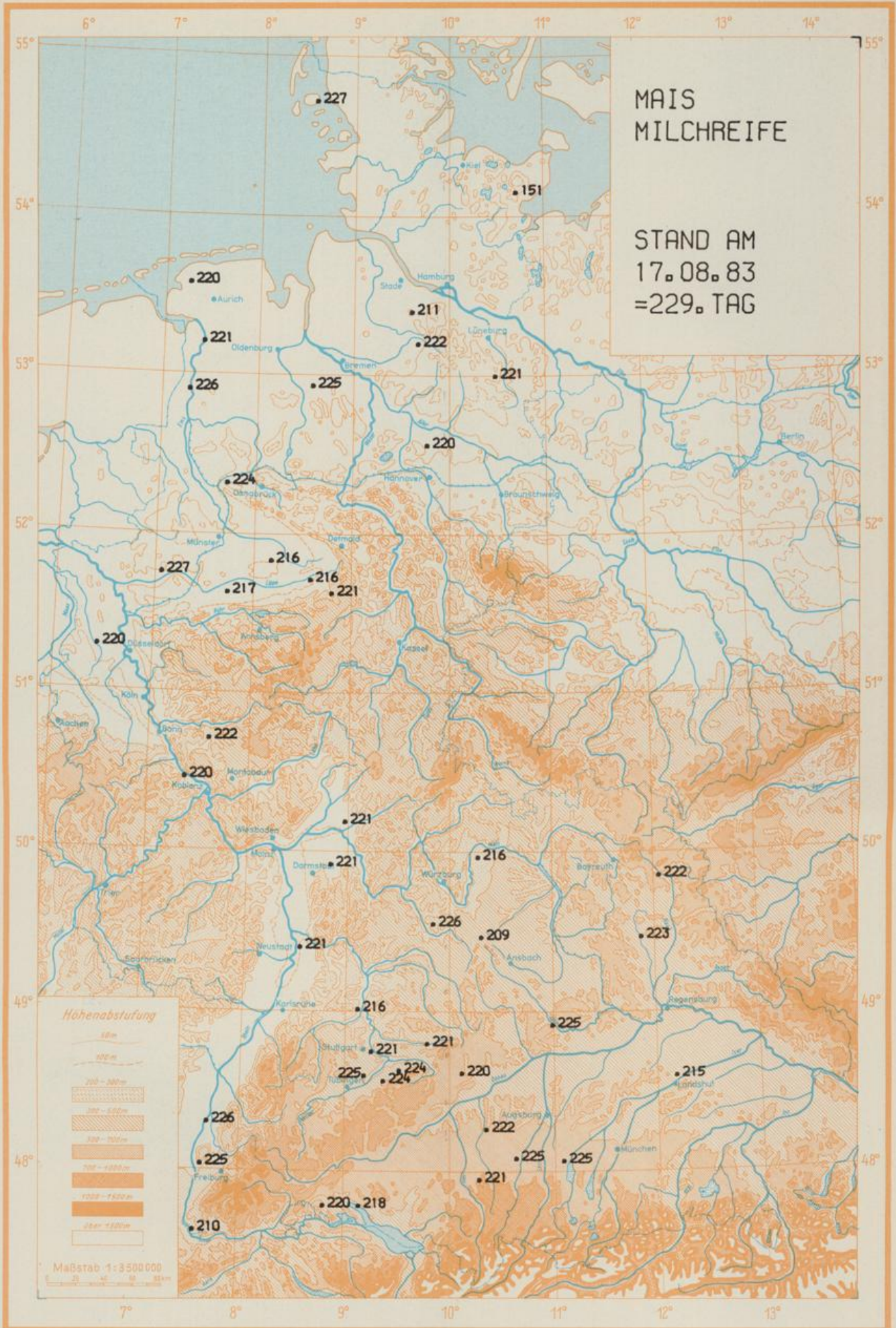
MAIS MILCHREIFE

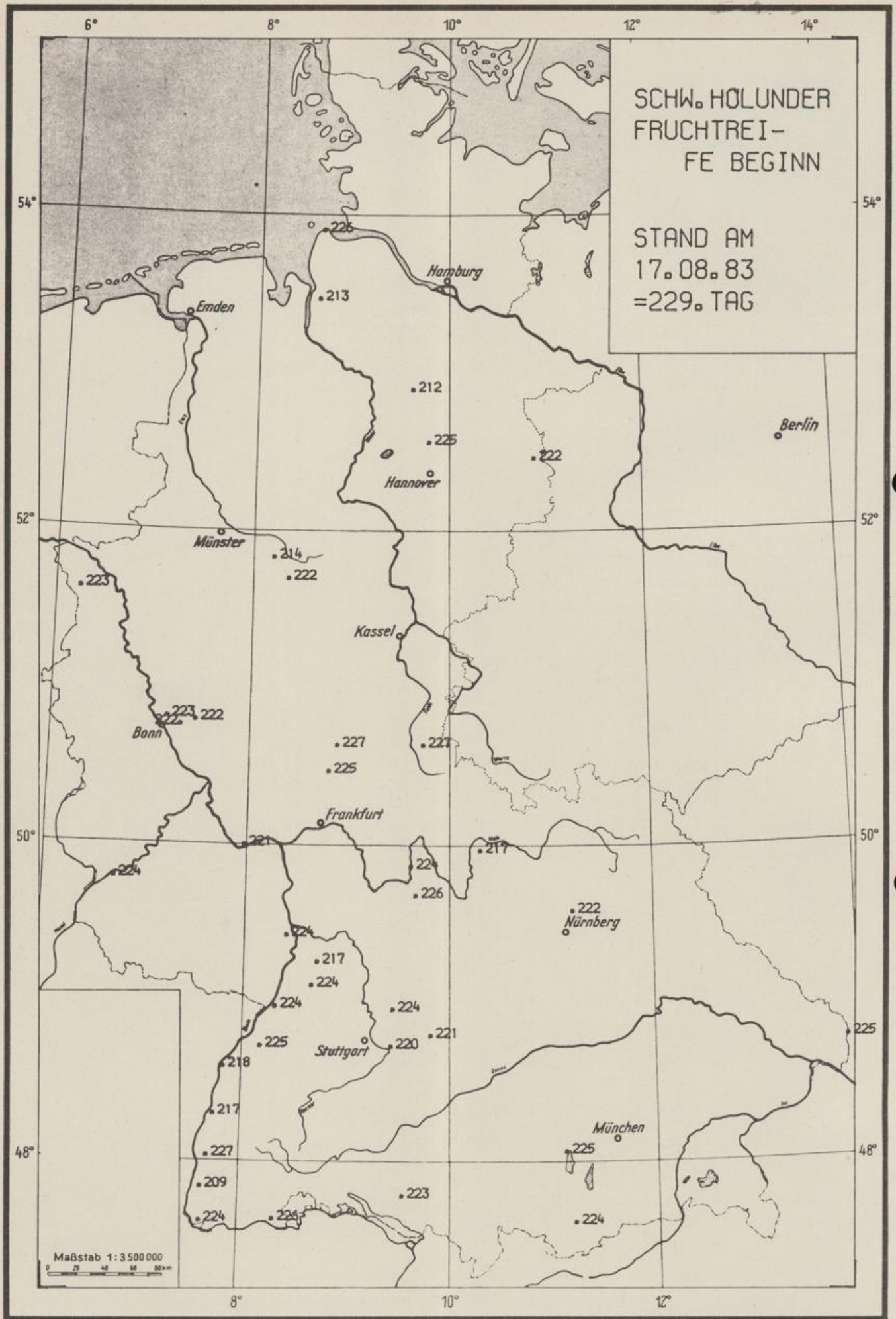
STAND AM
17.08.83
= 229. TAG

Höhenabstufung



Maßstab 1:3 500 000





6°

8°

10°

12°

14°

54°

54°

Emden

.213

.212

.225

.222

Hannover

Berlin

52°

52°

Münster

.214

.222

Kassel

.223, .222

Bonn

.227

.225

.221

Frankfurt

.224

.226

.217

.222

Nürnberg

50°

50°

.224

.217

.224

.224

.221

Stuttgart

.225

.218

.217

.227

.209

.224

.223

8°

10°

12°

48°

48°

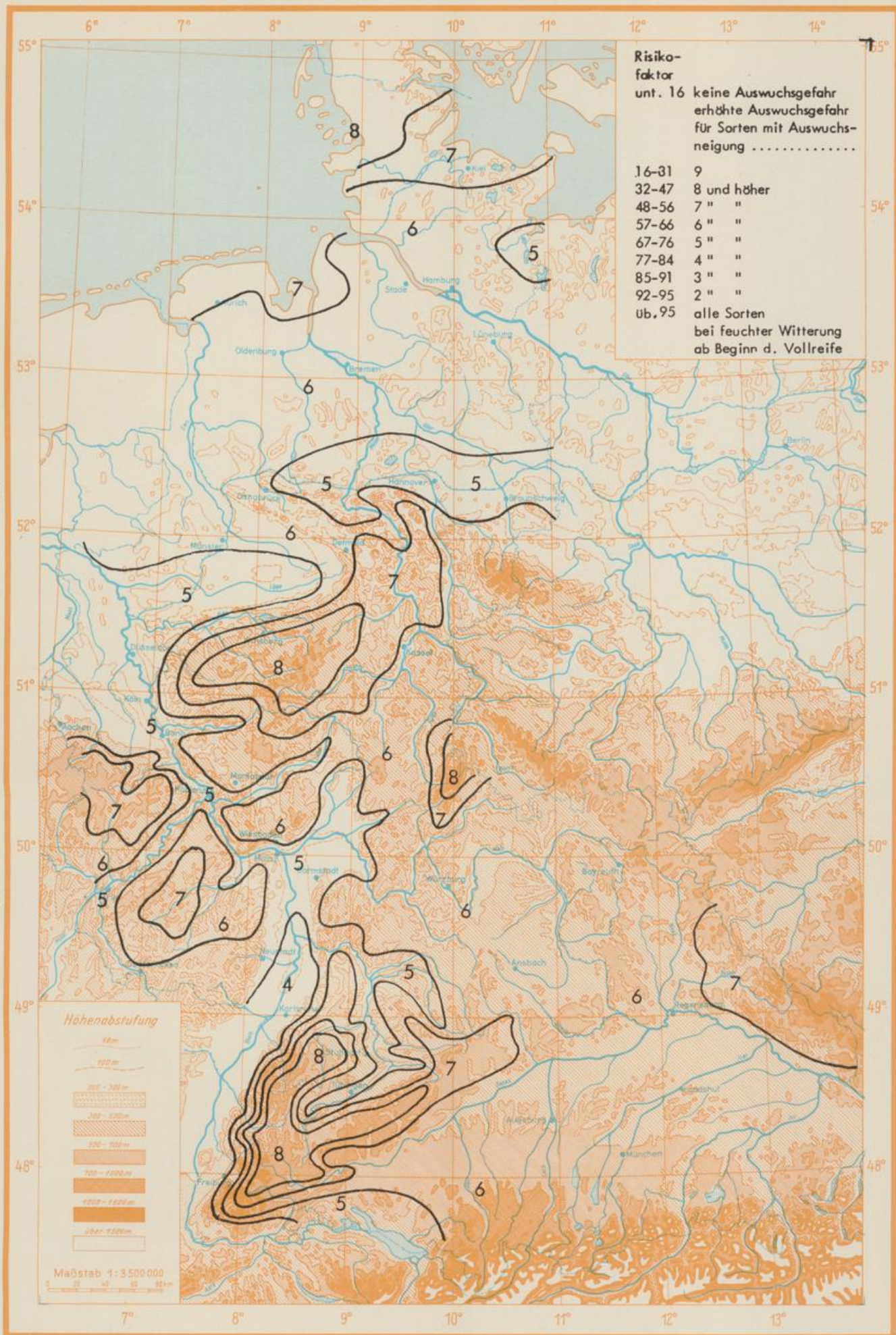
München

.225

.224

.225

.225



Risiko-
faktor
unt. 16 keine Auswuchsgefahr
erhöhte Auswuchsgefahr
für Sorten mit Auswuchs-
neigung

16-31	9
32-47	8 und höher
48-56	7 " "
57-66	6 " "
67-76	5 " "
77-84	4 " "
85-91	3 " "
92-95	2 " "
Üb. 95	alle Sorten bei feuchter Witterung ab Beginn d. Vollreife

Hohenabstufung

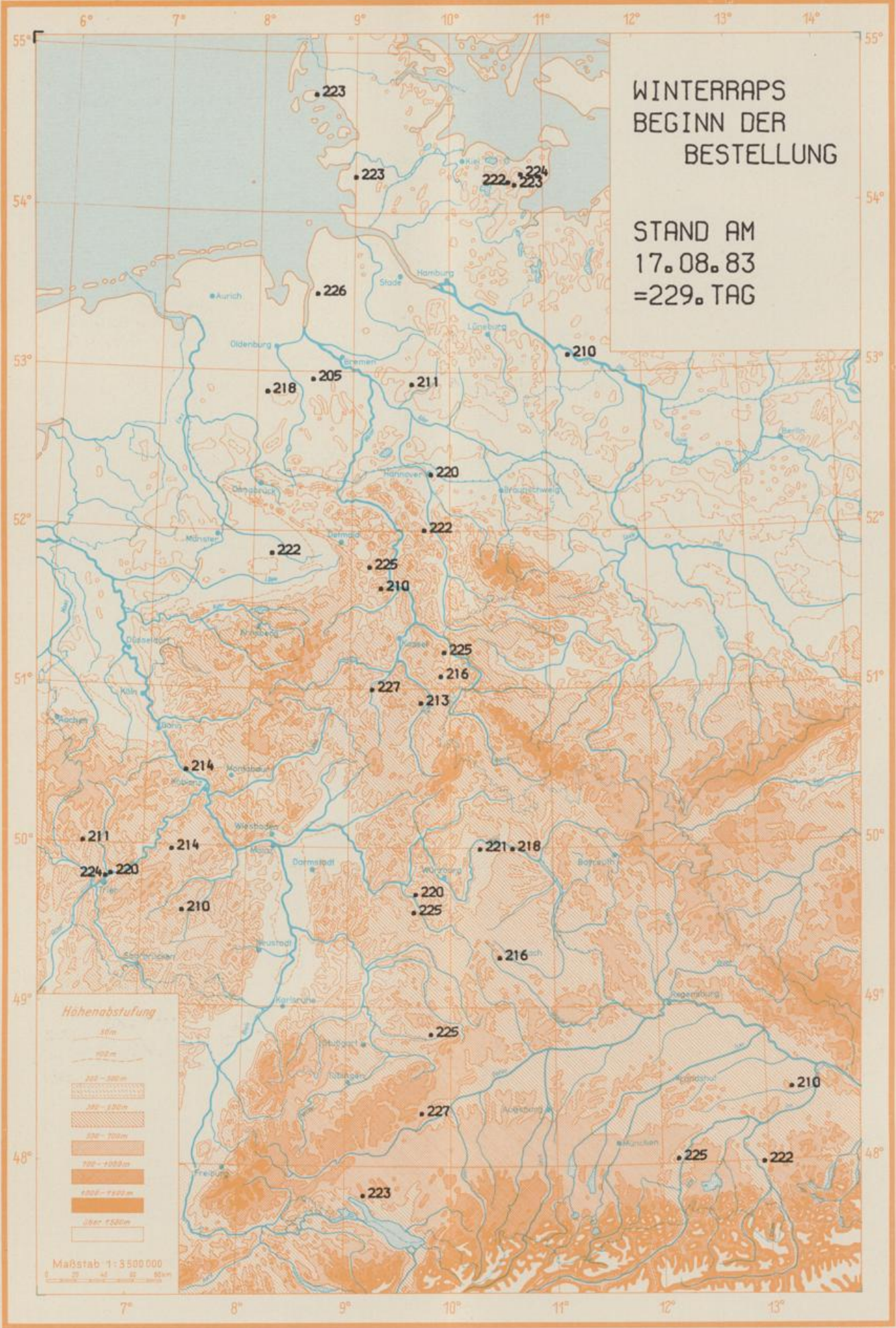
50m
100m
200 - 300m
300 - 400m
400 - 500m
500 - 600m
700 - 800m
1000 - 1500m
über 1500m

Maßstab 1:3.500.000

Auswuchswarndienst für Winterweizen; gültig für Bestände mit Erreichen der Vollreife am 18.08.1983

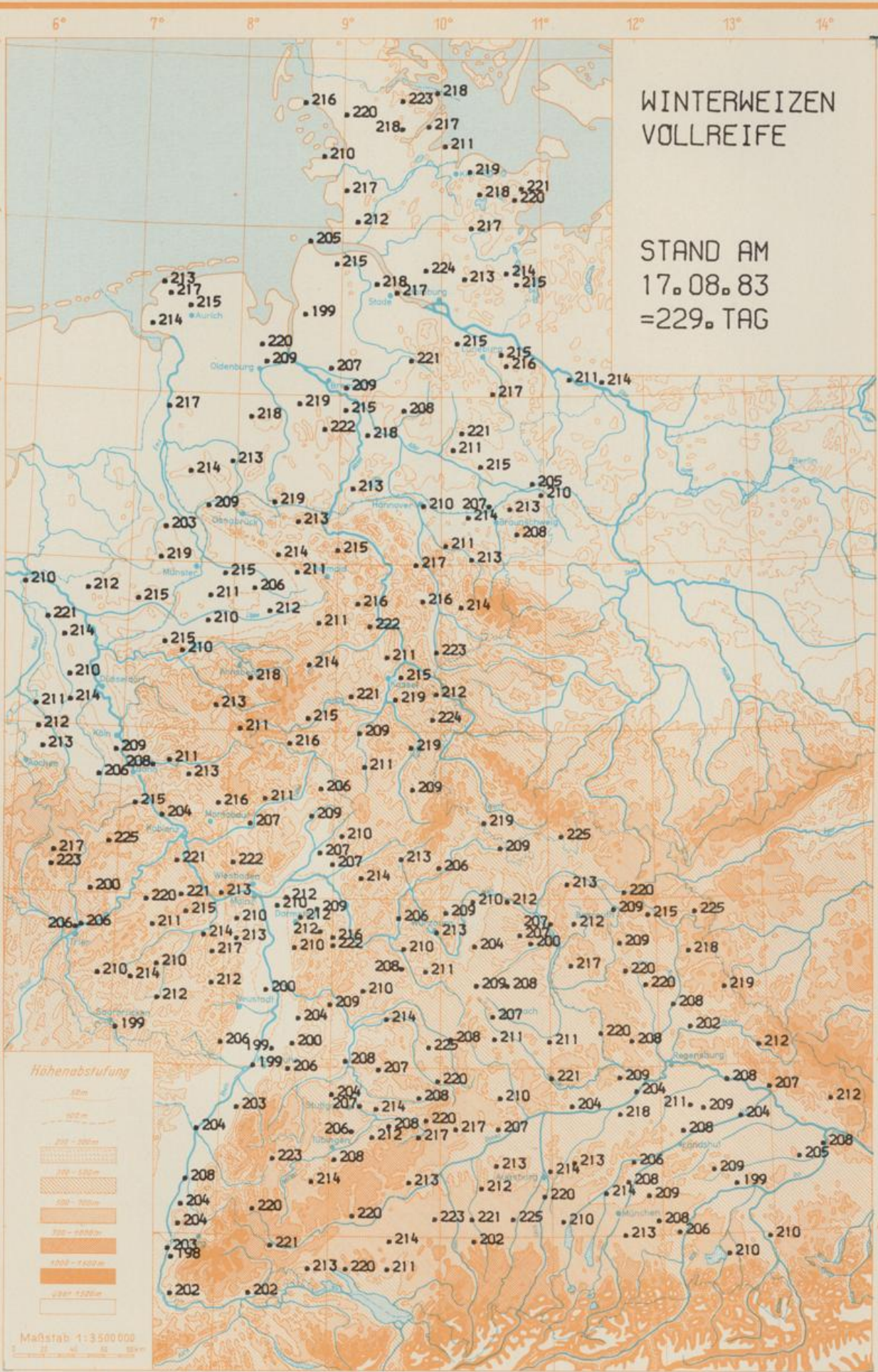
WINTERRAPS BEGINN DER BESTELLUNG

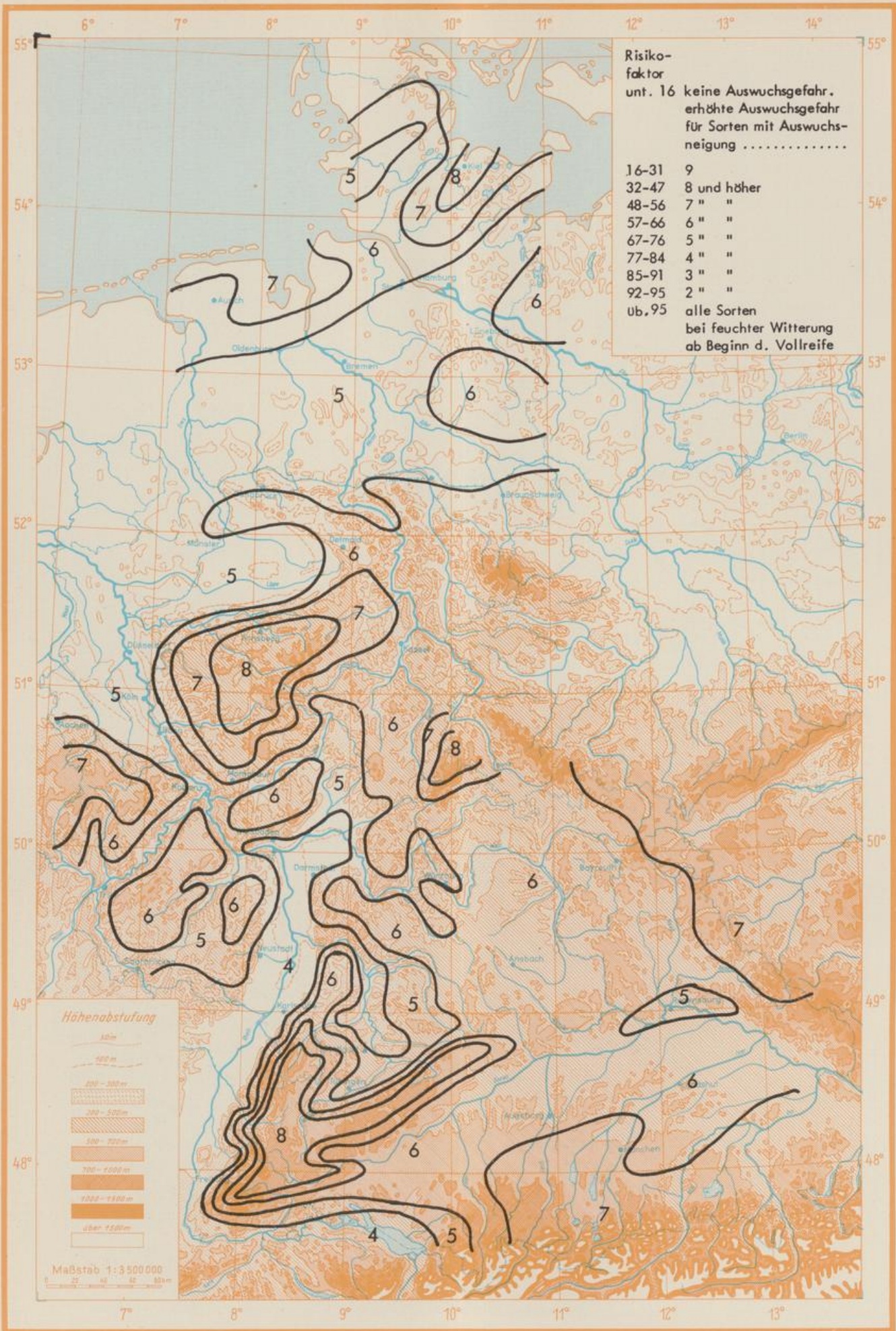
STAND AM
17.08.83
=229. TAG



WINTERWEIZEN VOLLREIFE

STAND AM
17.08.83
=229. TAG





Auswuchswarndienst für Winterweizen; gültig für Bestände mit Erreichen der Vollreife am 15.08.1983

AGRAMMETEROLOGISCHER WOCHENHINWEIS

VORLAEUFIGE AGRAMMETEROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG
FUER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 11. 8.1983 BIS MITTWOCH 17. 8.1983

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ART. AGRAMMETEROLOGIE)

ES BEDEUTET

BEI ALLEN MESSUNGEN:

* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR

BEIM NIEDERSCHLAG:

0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0.5 MM)

. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

GMT = GREENWICH-ZEIT

SCHLESWIG 19 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	14	1	12	8	11	9	10	65
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2503	904	2195	1857	2149	1761	2182	13551
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	25	19	21	19	24	22	21	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	13	11	10	13	14	13	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	12	9	9	13	13	13	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	28	22	23	28	25	24	25	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	23	21	20	20	21	21	21	
50 CM TIEFE	GRAD C	20	20	19	19	19	19	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		21				20		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		49				34		
0- 60 CM TIEFE	%NK		34				20		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	1	.	0	.	2	.	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	36	71	55	50	46	67	45	
VERDUNSTUNG	MM	4	1	2	2	3	2	3	17
WASSERBILANZ	MM	-4	0	-2	-2	-3	0	-3	-14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERENTE	OHNE FORTSCHR.	STARK GESCHAED.
WINTERROGGEN	ERENTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	ERENTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	STARK GESCHAED.
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	ERENTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHR.	LEICHT GESCHAED.
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHR.	LEICHT GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHR.	LEICHT GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	RESCHLEUNIGT	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

AHRENSBURG 46 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		14	0	8	4	13	8	1	48
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2395	547	1953	1449	2339	1814	435	10932
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	27	19	22	19	26	26	18	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	12	11	11	8	12	14	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	10	10	11	5	8	15	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	28	21	23	21	25	26	19	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	24	21	20	19	21	22	19	
50 CM TIEFE	GRAD C	21	21	19	19	19	19	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		13				11		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		29				24		
0- 60 CM TIEFE	%NK		25				17		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	1	.	.	.	0	1	2
RELATIVE LUFFTEUCHTE (14 UHR)	%	31	80	40	55	40	52	99	
VERDUNSTUNG	MM	5	1	3	2	4	3	0	18
WASSERBILANZ	MM	-5	0	-3	-2	-4	-3	1	-16

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERENTE	OHNE FORTSCHR.	STARK GESCHAED.
WINTERROGGEN	QUALITAET	UEBERDURCHSCHN.	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	SEHR RASCH	STARK GESCHAED.
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	SEHR RASCH	STARK GESCHAED.
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	SEHR RASCH	STARK GESCHAED.
MAIS	IM KORNWACHSTUM	ZEITW. UNTEPRP.	STARK GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	QUALITAET	UEBERDURCHSCHN.	
SPAETKARTOFFELN	NICHT REIFEREDINGTE WELKEERSCHENUNGEN		
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHR.	STARK GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHR.	STARK GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHFN	IM FRUCHTWACHSTUM	SEHR RASCH	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	SEHR RASCH	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LUECHOW 17 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		14	1	10	4	14	12	7	62
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	28	20	22	19	25	27	26	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	14	12	12	9	7	9	13	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	11	11	8	6	8	12	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	29	23	23	20	25	26	26	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	23	21	20	19	20	22	22	
50 CM TIEFE	GRAD C	20	20	19	19	18	19	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				17		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				47		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				44		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	0	.	.	.	.	0	0
RELATIVE LUFFTEUCHTE (14 UHR)	%	34	63	41	51	43	40	46	
VERDUNSTUNG	MM	6	2	3	2	4	5	4	26
WASSERBILANZ	MM	-6	-2	-3	-2	-4	-5	-4	-26

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEFNDET	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
WINTERROGGEN	QUALITAET	UNTERDURCHSCHN.	
WINTERWEIZEN	ERNTE UEBERALL ARGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
SOMMERGERSTE	ERNTE UEBERALL ARGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
HAFER	ERNTE UEBERALL ARGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
MAIS	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHFN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	SCHLECHT
AEPFEL (SPAET)	VORZEITIGER FRUCHTFALL	LANGSAM	SCHLECHT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UERER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		6	8	7	11	13	10	3	58
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	24	24	20	20	24	29	23	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	12	11	10	6	7	11	15	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	11	11	13	3	5	10	14	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	24	23	19	20	22	25	23	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	21	20	19	18	19	21	21	
50 CM TIEFE	GRAD C	19	19	19	18	18	19	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFF	MM		69				59		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		136				110		
0- 60 CM TIEFE	%NK		119				87		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	7	.	0	.	.	3	0	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	53	56	47	43	46	43	55	
VERDUNSTUNG	MM	3	3	2	3	3	5	3	22
WASSERBILANZ	MM	4	-3	-2	-3	-3	-2	-3	-12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	RODENBEARBEITUNG	ZEITW. UNTERBR.	
WINTERWEIZEN	RODENBEARBEITUNG	ZEITW. UNTERBR.	
SOMMERGERSTE	RODENBEARBEITUNG	ZEITW. UNTERBR.	
HAFER	ERTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	ZEITW. UNTERBR.	
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		9	10	10	10	13	7	8	67
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2039	2070	1863	1973	2445	1659	1835	13884
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	22	22	18	18	24	24	22	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	13	12	9	10	15	13	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	9	12	1	9	11	11	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	24	23	21	21	23	25	23	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	19	19	19	18	18	20	19	
50 CM TIEFE	GRAD C	17	17	18	18	17	17	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFF	MM		80				67		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		143				124		
0- 60 CM TIEFE	%NK		85				52		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	.	.	.	.	1	.	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	70	61	48	51	44	47	56	
VERDUNSTUNG	MM	1	2	2	2	3	3	2	15
WASSERBILANZ	MM	1	-2	-2	-2	-3	-2	-2	-12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
HAFER	VOLLREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	MEIST ABGERLUEHT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STUTT GART

401 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	11	9	6	12	13	8	9	68
GLOBALSTRAHLUNG	2076	1783	1596	2293	2319	1616	2031	13714
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	25	26	22	22	29	28	26	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	14	14	15	10	10	15	17	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	11	10	14	4	5	13	15	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	26	25	23	24	25	25	24	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	23	22	21	21	21	22	22	
50 CM TIEFE GRAD C	21	21	21	20	20	20	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		43					40	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		107				101		
0- 60 CM TIEFE %NK		35				29		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	.	.	.	.	14	.	14
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	45	43	38	38	30	38	45	
VERDUNSTUNG MM	4	4	3	3	6	5	4	29
WASSERBILANZ MM	-4	-4	-3	-3	-6	9	-4	-15

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	LEICHT GESCHAED.
WINTERROGGEN	UMBRUCH DER STOPPELFLDFER		
WINTERWEIZEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	SEHR RASCH	GUT
SOMMERGERSTE	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	SEHR RASCH	BEFRIEDIGEND
HAFER	MAEHRDUSCH MEIST BEENDET	SEHR RASCH	BEFRIEDIGEND
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ARWELKEN REGINNT	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	NICHT REIFEBEDINGTE WELKERSCHENUNGEN		LEICHT GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		

FREIBURG

252 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	11	10	8	13	12	6	9	69
GLOBALSTRAHLUNG	2131	2028	1749	2391	2289	1488	2102	14178
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	26	26	23	24	30	27	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	17	15	17	10	12	17	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	15	13	15	9	9	15	14	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	23	23	21	21	22	24	23	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	21	21	21	20	20	22	21	
50 CM TIEFE GRAD C	20	20	21	20	20	20	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	.	.	.	.	0	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	50	49	40	42	26	52	36	
VERDUNSTUNG MM	4	4	4	4	7	3	5	31
WASSERBILANZ MM	-4	-4	-4	-4	-7	-3	-5	-31

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
WINTERROGGEN	QUALITAET	UNTERDURCHSCHN.	
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
MAIS	MILCHREIFE FINGETRETEN	OHNE FORTSCHR.	LEICHT GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHR.	LEICHT GESCHAED.
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHR.	LEICHT GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHR.	LEICHT GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	VORZEITIGER FRUCHTFALL		SCHLECHT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	OHNE FORTSCHR.	UNBEFRIEDIGEND
REBEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		

BREMEN

4 M UEBER NN (LEHM.SAND)

11.08.-17.08.1983

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		15	0	7	5	14	9	1	51
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/OCM	2356	689	1635	1435	2274	1695	1000	11084
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	25	18	21	21	25	26	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	12	8	12	12	8	11	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	7	11	12	5	8	13	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	24	19	19	20	23	22	21	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	22	19	19	19	20	20	20	
50 CM TIEFE	GRAD C	21	20	19	19	19	19	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		15				9		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		40				22		
0- 60 CM TIEFE	%NK		20				2		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	0	0	.	.	.	1	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	42	75	55	60	40	58	74	
VERDUNSTUNG	MM	4	1	2	2	4	3	2	18
WASSERBILANZ	MM	-4	-1	-2	-2	-4	-3	-1	-17

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	LEICHT GESCHAED.
WINTERROGGEN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
WINTERWEIZEN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
SOMMERGERSTE	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
HAFER	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
MAIS	MEIST ABGERLUEHT	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHP.	LEICHT GESCHAED.
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHP.	LEICHT GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHP.	LEICHT GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	VORZEITIGER FRUCHTFALL	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
AEPFEL (SPAET)	VORZEITIGER FRUCHTFALL	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LINGEN

21 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		11	3	5	2	13	10	1	45
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/OCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	26	23	19	20	25	25	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	14	12	12	12	11	13	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	15	11	11	11	10	13	15	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	25	22	20	19	22	21	20	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	23	21	19	19	20	20	20	
50 CM TIEFE	GRAD C	19	19	19	19	18	19	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				8		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				22		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				4		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	0	1	.	.	0	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	35	54	56	62	36	58	57	
VERDUNSTUNG	MM	5	3	2	2	5	3	3	23
WASSERBILANZ	MM	-5	-3	-2	-1	-5	-3	-3	-22

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMETERNTE	SEHR SCHLEPPFEND	STARK GESCHAED.
WINTERROGGEN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	LUECKIG/UNGLEICH
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	OHNE FORTSCHP.	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UERER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER		12	6	5	1	13	10	5	52
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2247	1820	1349	998	2296	1767	1620	12097
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	25	21	21	18	25	25	26	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	14	13	13	13	10	14	15	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	10	11	10	8	10	13	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	25	22	20	18	22	22	23	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	22	21	19	18	19	20	20	
50 CM TIEFE	GRAD C	20	21	20	19	19	19	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		16					14	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		27					26	
0- 60 CM TIEFE	%NK		12					9	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	0	0	.	.	.	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	43	54	55	55	36	48	46	
VERDUNSTUNG	MM	5	3	2	2	4	4	4	24
WASSERBILANZ	MM	-5	-3	-2	-2	-4	-4	-4	-24

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	SEHR SCHLEPPEND	
WINTERROGGEN	ERNT-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
WINTERWEIZEN	ERNT UEBERALL ARGESCHLOSSEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	ERNT-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	QUALITAET	UNTERDURCHSCHN.	
SPAETKARTOFFELN	REIFBEDINGTES ARWELKEN REGINNT	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
FUTTERRUEREN	IM DICKENWACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	STARK GESCHAED.
ZUCKERRUEREN	IM DICKENWACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	STARK GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

HAD LIPPSRINGE 151 M UERER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER		11	5	2	1	13	6	3	41
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2141	1806	1079	843	2411	1612	1535	11427
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	26	23	19	18	26	25	25	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	11	10	12	11	8	11	14	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	9	9	9	6	9	12	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	26	25	20	19	24	24	25	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	23	22	20	19	21	22	22	
50 CM TIEFE	GRAD C	21	21	20	20	19	20	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	0	.	.	.	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	49	46	62	67	40	50	41	
VERDUNSTUNG	MM	4	3	2	1	4	4	4	22
WASSERBILANZ	MM	-4	-3	-2	-1	-4	-4	-4	-22

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
WINTERWEIZEN	ERNT-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
SOMMERGERSTE	ERNT-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
HAFER	ERNT UEBERALL ARGESCHLOSSEN		
MAIS	IM KORNWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIFBEDINGTES ARWELKEN REGINNT	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEREN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEREN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

RAMBERG 239 M UEBER NN (SAND.LFHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		2	11	4	5	12	9	8	51
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	25	27	18	20	26	27	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	15	13	8	6	11	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	14	14	7	6	10	14	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	24	26	22	23	25	26	27	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	21	22	22	21	21	23	24	
50 CM TIEFE	GRAD C	21	21	21	20	20	20	21	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		59				42		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		66				69		
0- 60 CM TIEFE	%NK		39				27		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	4	.	.	.	.	0	.	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	56	41	51	48	36	45	49	
VERDUNSTUNG	MM	3	5	2	3	4	4	4	25
WASSERBILANZ	MM	1	-5	-2	-3	-4	-4	-4	-21

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERROGGEN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
WINTERWEIZEN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
SOMMERGERSTE	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
HAFER	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
MAIS	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

WEISSENBURG 422 M UEBER NN (SAND.LFHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		4	6	5	8	13	8	5	49
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	1612	1434	1937	2481	1856	1475	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	23	24	20	20	25	28	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	11	12	12	6	7	13	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	12	14	5	5	11	15	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	21	21	20	19	21	23	24	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	21	20	20	19	21	22	21	
50 CM TIEFE	GRAD C	20	20	19	19	19	20	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		58				48		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		84				77		
0- 60 CM TIEFE	%NK		54				39		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	3	.	.	.	.	0	0	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	79	56	42	46	40	37	54	
VERDUNSTUNG	MM	1	3	3	3	4	5	3	22
WASSERBILANZ	MM	2	-3	-3	-3	-4	-5	-3	-19

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
WINTERWEIZEN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
SOMMERGERSTE	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
HAFER	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
MAIS	MEIST ARGBLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

REGENSBURG

376 M UEBER NN (LEHM.TON)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		7	4	5	8	13	9	1	47
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	24	26	19	20	25	29	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	15	14	8	8	12	17	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	14	14	6	7	10	15	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFF	GRAD C	23	23	20	21	22	24	21	
(13GMT) 20 CM TIEFF	GRAD C	21	21	20	19	19	21	21	
50 CM TIEFF	GRAD C	20	20	20	20	19	19	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFF	MM		75					67	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFF	MM		114				134		
0- 60 CM TIEFF	%NK		79				89		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	8	.	.	.	.	.	0	8
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	57	54	42	51	43	43	64	
VERDUNSTUNG	MM	3	3	3	2	4	5	2	22
WASSERBILANZ	MM	5	-3	-3	-2	-4	-5	-2	-14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERNTE UEBERALL ARGESCHLOSSEN		
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	FELDDRUSCH ODER EINFAHREN DER GARBEN		
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ARGESCHLOSSEN		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

PASSAU

409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		6	4	5	13	13	10	5	56
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1468	949	1625	2448	2391	2045	1521	12447
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	25	23	20	22	25	28	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	14	16	15	11	9	11	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	13	15	15	9	7	10	13	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFF	GRAD C	23	19	21	23	24	25	22	
(13GMT) 20 CM TIEFF	GRAD C	21	19	19	19	20	20	20	
50 CM TIEFF	GRAD C	19	19	19	19	19	19	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFF	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFF	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFF	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	0	.	.	.	11	0	13
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	62	80	47	54	49	45	61	
VERDUNSTUNG	MM	2	1	3	3	3	5	2	19
WASSERBILANZ	MM	0	-1	-3	-3	-3	6	-2	-6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
WINTERWEIZEN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
SOMMERGERSTE	ERNTE UEBERALL ARGESCHLOSSEN	NORMAL	
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

BOCHOLT

25 M UEBER NN (LEHM.SAND)

11.08.-17.08.1983

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		9	4	5	1	13	8	1	41
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2056	1806	1364	1024	2268	1693	978	11189
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	27	23	20	20	24	25	21	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	14	10	11	11	8	12	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	13	7	9	8	6	10	14	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	24	23	21	19	21	22	21	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	20	22	20	19	20	21	20	
50 CM TIEFE	GRAD C	20	20	20	19	19	19	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		13				15		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		38				38		
0- 60 CM TIEFE	%NK		8				10		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	0	.	.	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	51	57	54	75	47	52	83	
VERDUNSTUNG	MM	4	3	2	1	3	3	1	17
WASSERBILANZ	MM	-4	-3	-2	-1	-3	-3	-1	-17

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	UMBRUCH DER STOPPELFELDER		
WINTERWEIZEN	UMBRUCH DER STOPPELFELDER		
SOMMERGERSTE	UMBRUCH DER STOPPELFELDER		
HAFER	UMBRUCH DER STOPPELFELDER		
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

BONN

62 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		12	10	3	0	11	3	6	45
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2110	2163	1097	1038	2358	1150	1633	11549
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	27	26	20	20	29	27	26	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	15	14	15	14	10	14	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	14	12	14	14	8	14	13	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	27	27	22	23	25	24	26	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	24	24	23	22	21	22	23	
50 CM TIEFE	GRAD C	22	22	22	21	21	21	21	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		14				16		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		62				67		
0- 60 CM TIEFE	%NK		15				20		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	0	0	.	.	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	49	44	56	56	42	47	53	
VERDUNSTUNG	MM	4	4	2	2	4	4	3	23
WASSERBILANZ	MM	-4	-4	-2	-2	-4	-4	-3	-23

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERNT	OHNE FORTSCHP.	STARK GESCHAED.
WINTERROGGEN	QUALITAET	UNTERDURCHSCHN.	
WINTERWEIZEN	ERNT-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
SOMMERGERSTE	ERNT-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
HAFER	ERNT-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	RESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	LUECKIG/UNGLEICH
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	LUECKIG/UNGLEICH
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	SEHR GUT

TRIER 265 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		11	10	3	5	13	6	10	58
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/OCM	2128	2235	1276	1654	2416	1415	2167	13291
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	29	29	20	20	28	25	29	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	15	14	13	10	9	13	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	13	12	12	8	7	12	12	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	29	29	24	24	26	24	28	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	25	25	23	22	23	23	24	
50 CM TIEFE	GRAD C	22	22	23	21	20	21	21	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		32					26	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		60					57	
0- 60 CM TIEFE	%NK		32					24	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	.	.	.	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHP)	%	33	33	49	52	33	54	30	
VERDUNSTUNG	MM	6	6	3	2	5	3	6	31
WASSERBILANZ	MM	-6	-6	-3	-2	-5	-3	-6	-31

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUEMMETERNRTE	OHNE FORTSCHP.	STARK GESCHAED.
WINTERROGGEN	ERNTUEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
WINTERWEIZEN	ERNTUEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	BESCHLEUNIGT	SCHLECHT
MAIS	MEIST ABGERLUEHT	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
SPAETKARTOFFELN	NICHT REIFEREDINGTE WELKEFERSCHENUNGEN	BESCHLEUNIGT	LEICHT GESCHAED.
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHP.	SCHLECHT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHP.	SCHLECHT
SUESSKIPSCHEN	QUALITAET	DURCHSCHNITTL.	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	UNBEFRIEDIGEND
REBEN	GIPFELN	BESCHLEUNIGT	GIIT

SAARRUECKEN 323 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		10	11	10	8	13	6	11	69
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/OCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	26	27	21	21	26	24	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	15	14	14	10	11	14	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	11	10	14	5	10	10	10	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	26	26	24	23	24	23	25	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	22	21	21	20	20	20	20	
50 CM TIEFE	GRAD C	19	19	19	19	19	19	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		37					40	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		79					76	
0- 60 CM TIEFE	%NK		13					13	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	.	.	.	.	5	.	7
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	39	34	35	44	38	92	44	
VERDUNSTUNG	MM	5	5	3	3	4	0	4	24
WASSERBILANZ	MM	-3	-5	-3	-3	-4	5	-4	-17

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/FPTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERNTUE	LANGSAM	SCHLECHT
WINTERROGGEN	ERNTUEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
WINTERWEIZEN	ERNTUEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	SCHLECHT
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	BESCHLEUNIGT	SCHLECHT
MAIS	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	LUECKIG/UNGLEICH
SPAETKARTOFFELN	NICHT REIFEREDINGTE WELKEFERSCHENUNGEN	BESCHLEUNIGT	SCHLECHT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	SEHR SCHLEPPFEND	SCHLECHT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGERAUT		
SUESSKIRSCHEN	ERNTUEMENGE	DURCHSCHNITTL.	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	UNBEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		5	9	3	1	12	9	7	46
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	27	28	18	18	26	26	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	12	12	10	6	10	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	11	10	8	4	8	11	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFF	GRAD C	23	25	20	19	22	22	23	
(13GMT) 20 CM TIEFF	GRAD C	21	22	20	19	20	21	21	
50 CM TIEFF	GRAD C	20	20	21	20	19	19	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFF	MM		40					32	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFF	MM		105					93	
0- 60 CM TIEFF	%NK		65					50	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	0	0	.	.	0	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	41	35	56	57	36	42	49	
VERDUNSTUNG	MM	4	6	2	2	5	4	4	27
WASSEPBILANZ	MM	-4	-6	-2	-2	-5	-4	-4	-27

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ERNT E UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
WINTERWEIZEN	ERNT E UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
SOMMERGERSTE	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
HAFER	ERNT E UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	NORMAL	REFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

GIESSEN 248 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		8	10	2	3	13	10	6	52
GLOBALSTPAHLUNG	JOULE/QCM	1838	2206	1018	1292	2298	1821	1515	11988
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	28	27	19	19	27	26	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	15	14	13	12	8	12	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	11	9	8	5	9	11	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFF	GRAD C	26	27	22	23	25	25	25	
(13GMT) 20 CM TIEFF	GRAD C	24	24	21	21	22	23	23	
50 CM TIEFF	GRAD C	21	21	21	20	19	20	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFF	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFF	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFF	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	.	.	.	.	.	.	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	41	37	51	49	36	42	47	
VERDUNSTUNG	MM	4	5	2	2	5	4	4	26
WASSEPBILANZ	MM	-2	-5	-2	-2	-5	-4	-4	-24

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL IM GANGE	UNTERDURCHSCHN.	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERROGGEN	ERNT E UEBERALL ARGESCHLOSSEN	UNTERDURCHSCHN.	
WINTERWEIZEN	ERNT E UEBERALL ARGESCHLOSSEN	DURCHSCHNITTL.	
SOMMERGERSTE	MAEHRUSCH MFIST BEENDET	UNTERDURCHSCHN.	
HAFER	EPNT E UEBERALL ABGESCHLOSSEN	DURCHSCHNITTL.	
MAIS	ALLGEMEINE PLUETE	NORMAL	REFPIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ARGESCHLOSSEN	UNTERDURCHSCHN.	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM		
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM		
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM		
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM		
REBEN	NICHT ANGERAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER		10	11	3	7	13	6	8	58
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1727	2177	1037	1552	2304	1484	1818	12099
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	27	28	19	21	28	26	29	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	15	16	15	12	9	13	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	13	14	14	10	8	11	14	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	27	27	21	21	24	24	25	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	23	23	21	19	20	21	22	
50 CM TIEFE	GRAD C	21	21	21	20	20	20	21	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		15				18		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		32				40		
0- 60 CM TIEFE	%NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	.	.	.	0	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHP)	%	48	43	56	46	37	42	48	
VERDUNSTUNG	MM	4	5	2	3	5	4	4	27
WASSERBILANZ	MM	-4	-5	-2	-3	-5	-4	-4	-27

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
WINTERWEIZEN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
SOMMERGERSTE	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGERAUT		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	BEGINN DER TRAURENREIFE	NORMAL	GUT

WUERZBURG 268 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER		2	11	5	4	13	8	8	51
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1186	2183	1580	1606	2388	1851	1702	12496
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	25	28	21	20	27	27	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	14	14	15	8	9	13	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	13	14	7	8	11	12	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	22	25	23	22	24	25	25	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	21	22	22	21	22	23	23	
50 CM TIEFE	GRAD C	21	21	21	20	20	21	21	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		43				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		79				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		22				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	.	.	.	.	.	2	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	61	41	43	46	34	44	49	
VERDUNSTUNG	MM	2	5	3	3	5	4	4	26
WASSERBILANZ	MM	-1	-5	-3	-3	-5	-4	-2	-23

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERROGGEN	UMBRUCH DER STOPPELFELDER		
WINTERWEIZEN	UMBRUCH DER STOPPELFELDER		
SOMMERGERSTE	UMBRUCH DER STOPPELFELDER		
HAFER	UMBRUCH DER STOPPELFELDER		
MAIS	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERUNG		
SPAETZWETSCHEN	VORZEITIGER FRUCHTFALL		
AEPFEL (SPAET)	VORZEITIGER FRUCHTFALL		
REBEN	GIPFELN		BEFRIEDIGEND